

# GEMEINDEBRIEF

GROßENMEER - OLDENBROK - OVELGÖNNE - STRÜCKHAUSEN

Kirchen  
Ovelgönne



JAHRGANG 19

SEPTEMBER - NOVEMBER 2025

# Von der Kuckucksuhr zur Kirche....



Liebe Lesende,  
früher wurden im Schwarzwald jedes Jahr 1,6 Millionen Kuckucksuhren hergestellt und 2021 wurden in ganz Deutschland nur noch 24.500 gebaut. Es

sollen einmal 5.000 Betriebe damit beschäftigt gewesen sein, heute sind es weniger als zwölf.

Nun fragt man sich im Schwarzwald, wie es weitergeht mit der Kuckucksuhr, mit den Betrieben und der Tradition.

Eine junge Unternehmerin findet, dass es nur mit Veränderung weitergehen kann, und darum bietet sie Kuckucksuhren in anderer Form, in Pink oder Neongrün, aus Glas oder Aluminium und ohne die üblichen Schnitzereien an der Front. Sie sagt: „Viele Uhrenhersteller gibt es nicht mehr, weil sie alles gemacht haben wie immer. Für uns war die moderne Uhr überlebenswichtig.“

Ein anderer Unternehmer macht es genau andersrum: Er will das Alte bewahren und durch Qualität überzeugen. Keine billige Massenware, sondern gute Handwerksarbeit, die ihren Preis wert ist. Außerdem hat er, gemeinsam mit anderen, auf den Weg gebracht, dass der Begriff „Schwarzwälder Kuckucksuhr“ vielleicht demnächst genauso geschützt ist wie heute der „Schwarzwälder Schinken“ oder die „Thüringer Rostbratwurst“.

**Prüft alles und behaltet das Gute.** (1.Thess. 5, 21, Jahreslosung 2025).

Im Schwarzwald haben sie erlebt, wie es ist, wenn Firmen schließen, und wenn bei Treffen von früher gesprochen wurde, von einer Zeit, als noch so viele aus dem Dorf an Uhren arbeiteten. Auf diese Entwick-

lung haben sie reagiert, haben sich Gedanken gemacht, geprüft, und zwei unterschiedliche Wege für gut befunden.

Von den Problemen der Kuckucksuhrenhersteller zu denen unserer Kirche ist es nur ein kleiner Schritt.

Kirche hatte früher viele Mitglieder und viele Pastoren und gehörte in jedes Haus - wie die Kuckucksuhr im Schwarzwald. Das ist heute nicht mehr so, und darauf muss Kirche reagieren. Sie tut es auch schon. „Weiter so“ geht nicht mehr.

Veränderung fällt oft schwer, weil auch Gewohntes und manchmal Liebgewordenes verändert wird.

Veränderung gehört zum Leben. Was macht man denn, wenn weniger Leute im Haus sind? Kauft man ein und kocht für die mit, die schon ausgezogen sind? Heizt man die große Stube, wenn in der kleinen Platz genug ist für alle, die da sind?

Veränderung kann auch Interesse wecken. Frische Farben lassen Altbekanntes in neuem Licht scheinen. Solide Qualität und gutes Handwerk vermitteln Sicherheit und Verlässlichkeit.

Vielleicht ändern sich auch Wege, vielleicht findet man vor Ort nicht das, was man sucht, was anspricht. Na und? Zum Einkaufen und zum Arzt fährt man doch auch in andere Orte.

**Prüft alles und behaltet das Gute.**

Eine Kuckucksuhr zeigt die Zeit an. Kirche zeigt mir Gott und Glaube. Wenn es mir in ihr gefällt, erfahre ich Gott in der Gemeinschaft und weiß: Ich bin Gottes geliebtes Kind. Das trägt zu jeder Zeit meines Lebens.

Die Jahreslosung für 2026 heißt übrigens:  
**Siehe, ich mache alles neu. (Offbg. 21, 5)**

Gottes Segen auf unseren (neuen) Wegen!

Frank Walter

# Erntedankgottesdienst auf dem Hof

**Familie Claußen aus Strückhausen lädt die Gemeinde ein**

Der Erntedankgottesdienst findet in diesem Jahr am 5. Oktober um 10 Uhr auf dem Hof der Familie Claußen statt.

Wir bedanken uns schon jetzt ganz herzlich für die Einladung!

An der Strückhauser Straße 101 liegt der schöne Hof der Familie Claußen. Gast-

freundschaft wird bei den Claußens großgeschrieben.

So trafen sich im August insgesamt 77 Mitglieder der Landvolkvereine

Strückhausen und Hammelwarder

Moor zum Grill-

abend in der großen Diele. „Wo früher

Kühe und Schweine ihre Stallungen hatten, fanden schon

einige Feste statt“, erzählt Melanie

Claußen, die vielen

Bürgern der Gemeinde durch ihre Arbeit bei nah und gut Czwalinna bekannt ist.

Ihr Ehemann Bernd, der hauptberuflich als Milchkontrolleur tätig ist, berichtet, dass auf dem Hof einige Rinder und auch rund 40 Enten versorgt werden. Mutter Erika Claußen kocht in der großen Küche die Mahlzeiten für die ganze Familie, zu der auch die erwachsenen Söhne Björn und

Ben gehören. Drei Generationen unter einem Dach – das war bei den Claußens schon immer so und jeder, der mal auf dem Hof war, ist beeindruckt von der liebevollen und gastfreundlichen Atmosphäre, die dort herrscht.

Der Landvolkverein Strückhausen versicherte auf dem Grillabend übrigens, dass in diesem Jahr eine besonders schöne

Erntekrone gebunden wird, die beim Erntedankgottesdienst zur Geltung kommen soll. Ue.



**Herzliche Einladung  
Erntedankgottesdienst  
am 5. Oktober um 10 Uhr  
auf dem Hof Claußen  
Strückhauser Straße 101  
Mit dem Chor KisuM und Kaf-  
fee und Kuchen im Anschluss**

# THORNAR

## BLITZSCHUTZ

Eine Marke der Hans Thormählen GmbH & Co. KG

Zentrale:  
Meerkircher Straße 40 · 26939 Großenmeer  
04483 9289-0 · info@thormaehlen.de



**STARK GESICHERT - GUT GESCHÜTZT**

## Gaststätte Salzendeich

Großenmeer/Salzendeich  
**Tel. 04483/296**



Ihr Ziel für Vereins -, Betriebs - und Familienfeiern.

Unsere Spezialität:

„Brataalessen“ auf Anmeldung

- Achsvermessung • Reifenservice
- Inspektion aller Fabrikate nach Herstellerangaben • Klima-Service
- HU\* / AU



**Lehnort**  
**Kfz-Meisterbetrieb**

\*Durchführung durch externe autorisierte Prüforganisationen

O. Lehnort • Strückhauser 3 • Ovelgönne • Tel. 04480/948723 • www.kfz-lehnort.de

## Landwehr

# BESTATTUNGEN

Erd-, Feuer- und Seebestattungen & Bestattungsvorsorge

Golzwarder Str. 85  
26919 Brake

Telefon: 04401 / 98 81 - 0  
Telefax: 04401 / 98 81 - 5  
Mobil: 0176 / 83 21 83 53

info@landwehr-bestattungen.de  
www.landwehr-bestattungen.de

# WALTHER®

ABWASSESTECHNIK

## KLEINKLÄRANLAGEN

EINBAU UND NACHRÜSTUNG  
WARTUNGSVERTRÄGE  
REGENWASSERNUTZUNG  
ABSCHIEDERANLAGEN



**WALTHER GMBH**  
HAVENDORFERSAND 1A  
26935 STADLAND

Tel.: 04731-80145 • Fax: 04731-80399

info@walther-abwassertechnik.de

www.walther-abwassertechnik.de

## Dienstjubiläum

Bei der Gemeindekirchenratssitzung am 11. Juni in Oldenbrok gratulierte der stellvertretende Vorsitzende Rolf von Minden Pfarrerin Katja Röker im Namen des Gemeindekirchenrats zu ihrem zehnjährigen Dienstjubiläum.



Seit dem 1. Juni 2015 ist Frau Röker Pfarrerin in unserer Kirchengemeinde.

Kö.

## GAW in Großenmeer

Das Gustav-Adolf-Werk (GAW) ist das älteste evangelische Sozialwerk und ist weltweit mit protestantischen Kirchen vernetzt. Es unterstützt jährlich ca. 125 Projekte der Partnergemeinden und stellt Gelder für Nothilfen und Krisensituationen zur Verfügung. Im Rahmen der Delegiertentagen des GAWs in Rastede besucht uns Herr Pastor Gieseke von Bergh am **21. September um 10 Uhr im Gottesdienst in Großenmeer**. Er hält die Predigt und wird von den Projektes des GAWs erzählen.

Ue

## Kino im Kirchdorf

Zum Gedenken an die historischen Ereignisse am 9. November zeigt das Lektorenteam in diesem Jahr am 9. November um 18 Uhr in der Pastorei in Strückhausen den Film „Ein Sack voll Murmeln“.



Joseph Joffo schreibt in seinem autobiographischen Roman über die Erlebnisse seiner jüdischen Familie, die 1941 vor den Nazis aus Paris in den Süden Frankreichs flieht. Von der Familie getrennt, entgehen Joseph und sein Bruder nur knapp dem Konzentrationslager und können das Pogrom nur durch die Hilfe von Mitmenschen überleben.

Ue.

## Ewigkeitssonntag

Auch in diesem Jahr wird am Ewigkeitssonntag, am 23. November je ein Gottesdienst in allen vier Kirchen stattfinden.

Alle Angehörigen von den im ablaufenden Kirchenjahr Verstorbenen werden eine Einladung erhalten.

Die Gottesdienste werden von Frau Pfarrerin Röker gehalten und finden zu folgenden Zeiten statt:

09.30 Uhr in Großenmeer

11.00 Uhr in Oldenbrok

15.00 Uhr in Strückhausen

16.30 Uhr in Ovelgönne

Ue.

Hilfe, die Mut macht:

Viele Menschen stehen im Alltag vor großen Herausforderungen - sei es finanziell, sozial oder persönlich.

Die **allgemeine Sozialberatung des Diakonischen Werkes** bietet in solchen Situationen Unterstützung, Orientierung und manchmal auch neue Perspektiven.

Wie zum Beispiel bei Frau M. Sie ist 72 Jahre alt, hat ihr ganzes Leben lang gearbeitet und lebt allein in der Wesermarsch. Ihre Rente reicht aber kaum zum Leben. Monat für Monat muss sie genau rechnen, um über die Runden zu kommen. Für neue



Kleidung oder kleine Extras bleibt selten etwas übrig, und sie leidet unter Einsamkeit.

Aus Scham hat sie lange keine Hilfe gesucht.

Erst durch eine Nachbarin wurde sie auf die Diakonie aufmerksam.

In der Sozialberatung erfuhr Frau M. offene, respektvolle Unterstützung. Gemeinsam mit einem Sozialarbeiter stellte sie einen Antrag auf Grundsicherung und erhielt hilfreiche Informationen zu weiteren Hilfsangeboten. Besonders wichtig war für Frau M. der menschliche Aspekt: Der Berater hörte zu, nahm ihre Sorgen ernst und ermutigte sie, den Seniorenkreis ihrer Kirchengemeinde zu besuchen.

Frau M. fasste neuen Mut, wagte den Schritt – und wurde herzlich aufgenommen. Sie hat neue Kontakte geknüpft und wieder Freude am Alltag gefunden.

Die allgemeine Sozialberatung des Diakonischen Werkes in der Wesermarsch ist vertraulich, kostenlos und offen für alle Menschen in schwierigen Lebenslagen. Ob bei finanziellen Sorgen, Einsamkeit oder anderen Problemen - niemand muss den Weg allein gehen.

Büro Brake: 04401/695902

Büro Nordenham: 04731/360541

Thomas Scheurenbrand

### Erinnerungsorte tun gut...



...Ihr Steinmetz gestaltet sie.



## Gerhard Renken

**Steinmetzbetrieb GmbH**

GRABSTEINE · GRABEINFASSUNGEN  
BETONWERKSTEINE  
MARMOR · GRANIT

Grüne Straße 16-18 Filiale Nordenham:

26919 BRAKE

Telefon (0 44 01)

78 89

Viktoriastraße

Ecke Atenser Allee

Telefon (0 47 31) 12 43

[www.steinmetz-renken.de](http://www.steinmetz-renken.de)

## Bilderrätsel

Das Bild in der letzten Gemeindebriefausgabe zeigte den unteren Bereich des Altars der St.-Johannis-Kirche Strückhausen.

Der Altar der St.-Johannis-Kirche stammt übrigens aus der Kirche in Esenshamm. Nach einer Kirchenrestaurierung wurde er dort nicht mehr benötigt und auf dem Dachboden des Gemeindehauses eingelagert. 1978 wurde er der Kirchengemeinde Strückhausen als Dauerleihgabe zur Verfügung gestellt. Der vorherige Altar aus Strückhausen steht jetzt in der Kirche in Waddens.



Foto: F. Klingener

Erneut hat sich unser Fotograf auf Entdeckungstour durch unsere Kirchen gemacht. Wissen Sie, wo er diesen Kronleuchter bestaunt hat?

Viel Spaß beim Raten wünscht das Redaktionsteam! Ue.

## Segen fliegt nicht davon....

Unter dieser Überschrift fand am 20. Juli in Strückhausen wieder der Bullerbü Gottesdienst mit Superintendent Hans Hentschel statt. Musikalisch wurden die Gottesdienstbesucher vom Posaunenchor Ofen

und vom KisuM Chor mit Akkordeonklängen unterstützt. Und - nicht zu vergessen die Hupen der Entenfahrer, das ist sicher einzigartig!



So stand dieser Sonntag, der früh morgens mit einem dicken Regenschauer begann, unter einem guten Segen. Pünktlich zu den Vorbereitungen zum Gottesdienst strahlte die Sonne vom Himmel, so dass nur der Täufling Elisa etwas Wasser auf dem Kopf zu spüren bekam. Für alle anderen blieb es trocken. Nach dem Gottesdienst haben die Besucher sich bei Kaffee, Tee und Hot Dogs über dies und das ausgetauscht. Hoffentlich können noch viele Bullerbü Gottesdienste in dieser lockeren Art und Weise stattfinden! Lü.

Am 12. Oktober feiern wir Jubelkonfirmation in Strückhausen und am 19. Oktober in Oldenbrok. Es sind noch nicht alle Adressen (vor allem für die Goldenen Jubilare, die vor 50 Jahren konfirmiert wurden) bekannt. Wenn Sie oder Ihre Angehörigen zur der Gruppe gehören, melden Sie sich gerne im Kirchenbüro. Die schriftlichen Einladungen werden ab Mitte September verschickt.

## Kirchenbesuch im Urlaub

Vielen Menschen besuchen in ihrem Urlaub eine Kirche und staunen über die alten Gemäuer, die verzierten Fenster und Bilder.



Auch unsere Kirchenälteste Katharina Köpp berichtet von einem Kirchenbesuch in Bayern: Die Kirche St. Peter ist Münchens älteste Kirche. Ihr 91 Meter hoher Turm wird im Volksmund „Alter Peter“ genannt. Von oben hat man einen weiten Blick über die Stadt. Beim Herabsteigen des Turms führt der Ausgang durch die Kirche – dabei ist dieses Foto entstanden.. Haben auch Sie eine besondere Kirche im

gesehen und möchten Sie uns ein Foto mit ein paar Zeilen zur Erläuterung schicken? Wir veröffentlichen es gerne im nächsten Gemeindebrief. Ue.

## Sonniges Konfi-Camp



Das Wetter wurde immer besser, als unsere Konfis im August am diesjährigen Konfi-Camp in Ahlhorn teilnahmen.

70 Konfis aus der Wesermarsch reisten mit mehreren Pfarrer\*innen und jugendlichen Teamern in die Blockhäuser an den Fischteichen. Vormittags setzten sich die Konfis in verschiedenen Gruppen mit christlichen Themen auseinander. An den Nachmittagen und Abenden wurde das Zusammengehörigkeitsgefühl mit Spielen, Sport und Spaß gestärkt.

Pfarrerin Röker berichtete von einer friedlichen und tollen Stimmung. Ue.



**HARDE**  
Bestattungen  
Inh. Stefan Schellstede e.K.

Strückhauser Straße 13  
26939 Ovelgönne

Tel. (04480) 949 92 59

info@Bestattungen-Harde.de

„Wir sind 24 Stunden für Sie erreichbar“

Erd-, Feuer-, See- und Baumbestattungen

Vorsorge

Beratung

[www.Bestattungen-Harde.de](http://www.Bestattungen-Harde.de)

# Stimmungsvolles Seniorenfest

„Musik liegt in der Luft“ lautete das Thema beim diesjährigen Treffen

„Ich denke noch oft an den schönen Nachmittag“, so wird es Renate Wefer, Seniorenkreisleiterin aus Strückhausen, oftmals zugerufen. Denn die rund 100 Gäste des diesjährigen Seniorenfestes, das im Juni im Dorfgemeinschaftshaus Neustadt stattfand, waren begeistert von dem bunten Nachmittag.

Unter dem Motto „Musik liegt in der Luft“ hatte das Team des Klubs der Älteren die Veranstaltung vorbereitet.

Katharina Adam aus Oldenburg unterhielt die

Teilnehmenden. Mit ihrem Akkordeon animierte sie alle zum Mitsingen der schwungvollen Lieder. Ob es die älteste Teilnehmerin (95 Jahre!) oder die am längsten verheirateten (über 60 Jahre) waren, so manche wurden zu „Ehrgästen“ erkoren und bekamen ein besonderes Ständchen.



Bei Kaffee und Kuchen wurde geklönt und allerhand Neuigkeiten ausgetauscht.

Pfarrerin Katja Röker konnte sich bei ihrer Begrüßungsansprache bei der Abordnung der Bürgerstiftung Ovelgönne, die eingeladen war, für die finanzielle Unterstützung

des Festes bedanken.

Der Bürgermeister und eine Vertreterin des Vereins

„Von Mensch zu Mensch“ hatten ebenfalls am Tisch der Ehrgäste Platz genommen.

Das von den Veranstalter gebastelte

Herz konnte jeder Gast am Ende zur Erinnerung mit nach Hause nehmen. Wir bedanken uns beim gesamten Team des Klubs der Älteren für die Organisation! Im nächsten Jahr wird es wieder ein Fest geben, das dann von den Oldenbrokern organisiert wird.

Foto: R. Wefer, Text: R. Wefer u. B. Uebachs



# RÖBEN

ZIMMEREI DACHDECKEREI TISCHLEREI



Viele Leistungen aus einer Hand!

- Stallbau
- Hallenbau für Industrie und Landwirtschaft
- Dachstühle • Dachsanierung nach ENEC
- Holzrahmenbau • Einblasdämmung • Asbestsanierungen • Reparaturarbeiten
- Fenster und Türen aus Holz und Kunststoff • Wintergärten • Sonnenschutz • Innenausbau



Meerkircher Straße 4 • 26939 Ovelgönne (OT Großenmeer)  
Telefon: 0 44 83 / 4 94 • Telefax: 0 44 83 / 3 56 • mail@roeben-gmbh.de • www.roeben-gmbh.de

# Essen in netter Gemeinschaft

Im Gemeindehaus in Großenmeer is(s)t freitags keiner allein

Hin und wieder ist es sinnvoll und gut, allein zu sein, seinen Gedanken nachzuhängen, ein Buch zu lesen, in Zeitschriften zu blättern. Aber, wer mag schon gern allein essen? Nicht ohne Grund werden viele Gelegenheiten genutzt, sich mit Freunden oder der Familie zum Essen zu verabreden. Soziale Kontakte werden gepflegt, Neuigkeiten ausgetauscht und dabei ein schmackhaftes Essen zu sich genommen. Seit geraumer Zeit gibt es im Gemeindehaus in Großenmeer immer freitags diese Möglichkeit. Und das ohne Anmeldung! Diese Idee ist schon mehrfach in Kirchengemeinden initiiert worden mit großem Zuspruch, hauptsächlich für Ältere und Alleinstehende, da kann kommen, wer will.

Finanziell gefördert wird das Projekt von der Bürgerstiftung Ovelgönne.

An einem Freitag im Juli habe ich mich auf den Weg gemacht, um mir ein genaues Bild davon zu machen.

Heike von Deetzen und weitere ehrenamtlich tatkräftige Damen treffen sich um 10 Uhr. In gemütlicher Runde wird vor Beginn der Arbeit bei Kaffee oder Tee besprochen, was zu tun ist.

Das Menüangebot wird je nach Jahreszeit zusammengestellt, es umfasst ein Hauptgericht, Nachtschüssel und ein Getränk. Vorab sind bereits die Lebensmittel, möglichst bei örtlichen Lebensmittelgeschäften eingekauft. Ein neuer Herd und ein paar Küchensensoren sind seit Beginn der Aktion angeschafft worden, so dass die Zubereitung möglich ist.

Die Räume im Gemeindehaus eignen sich gut, so dass zwischen 20 bis 30 Personen und mehr beschäftigt werden können. Die Teilnehmer kommen aus verschiedenen Orten der Kirchengemeinde und sogar aus Jaderberg. Meist sind es alleinstehende Frauen und auch Männer, die sich hier gegen 12 Uhr einfinden und vor und während des Essens Gespräche führen. Auch ich fühle mich in dieser Gemeinschaft gleich freundlich aufgenommen, auch wenn ich bisher noch nie dabei war. Bestimmt gibt es noch mehr Personen in Großenmeer und umzu, die nicht gern allein sind und gern in Gesellschaft essen möchten! Vielleicht ist der nächste Freitag für Sie ein Tag, an dem Sie in froher Gemeinschaft ein leckeres Mittagessen zu sich nehmen!

Lü.



**Jubelkonfirmation am 25. Mai in Ovelgönne** (Foto A. Feise-Addicks)



**Jubelkonfirmation am 8. Juni in Großenmeer** (Foto: B. Oltmanns)



# Happy Birthday St.-Anna-Kirche!

Die Großenmeerer Kirche wird in diesem Jahr 425 Jahre alt

Vor 25 Jahren hat die damalige Kirchengemeinde Großenmeer das 400. Jubiläum der St.-Anna-Kirche mit einem Festprogramm begangen.

Sogar eine umfangreiche Festschrift mit dem Titel: „1600-2000 St.-Anna-Kirche Großenmeer Kirchliches Leben zwischen Marsch und Moor“ wurde unter der Federführung des damaligen Pfarrers Helmut Prystav erstellt.

Einige Exemplare von diesem Buch liegen noch vor und können im Kirchenbüro in Oldenbrok erworben werden.

In 2000 gab es in Großenmeer einen Spielkreis, den Club 13-18, einen

Chor (gemeinsam mit der Kirchengemeinde Oldenbrok), einen Altenkreis (der sich heute „Muntermacher“ nennt) und die Bücherei. Die Gemeinde gehörte dem Kirchenkreis Stedingen an und es wurden neben Kindergottesdiensten auch Taizé-Andachten gefeiert. Mit den Nachbargemeinden wurden bereits gemeinsame Jugendgottesdienste gefeiert, man traf sich auf dem Birkenplatz, um gemeinsam Gottesdienst zu feiern, die Gemeindegewerkschaft und ein Besuchsdienst verbanden ebenfalls.

In 2002 fand eine Neugestaltung des Alten und Neuen Friedhofs statt. Das Urnenfeld im Rasen wurde erschaffen und erste Planungen für den Bau eines Jugendraumes auf dem Dachboden des Gemeindehauses wurden getätigt. Einen großen Einschnitt

für die Gemeinde gab es, als Pfarrer Prystav im Jahr 2003 erkrankte. Seine Vertretung übernahmen Pastorin Dörte Hartung und Dr. Sven Evers, der später als Pfarrer in der Gemeinde eingeführt wurde. 2005 wurde der neue Jugendraum eingeweiht.

Ab 2006 gab es einige gemeinsame Sitzungen der vier Gemeindekirchenräte und es wurde überlegt, wie eine zukünftige

Zusammenarbeit aussehen könnte. Die Diskussionen über eine Fusion wurden begleitet von den Gospecial-Gottesdiensten, gemeinsamen Gottesdiensten, Themenabenden und Pfarrervertretungen.



In Großenmeer freute man sich über das neu sanierte Friedhofstor und den neuen Jugendclub Boomerang, der 2009 gegründet wurde.

Seit 2006 wurde ein Gemeindebrief für alle vier Gemeinden erstellt und das neue gemeinsame Kirchenbüro wurde 2008 eingeweiht. Ein Jahr nach der Fusion zu Vier Kirchen Ovelgönne am 1.1.2010 verließ Pfarrer Evers, der die fusionierte Gemeinde zusammen mit Pfarrerin Boltjes leitete, die Gemeinde. Bernd Eichert hieß der neue Pfarrer, der das St.-Anna-Fest in Großenmeer initiierte. Nach seinem Weggang wurde 2015 Pfarrerin Katja Röker als Pfarrerin in Großenmeer eingeführt. Seitdem Frau Boltjes in den Ruhestand ging, leitet sie die Kirchengemeinde alleine.

Aber nicht nur bei den Pfarrern hat sich in

den letzten 25 Jahren viel getan: Die langjährige Küsterin Ursel Ahrens ist ebenfalls in Rente gegangen, und jetzt heißt die Küsterin Alke Feise-Addicks.

Viele Ehrenamtliche sind in den 25 Jahren gekommen und gegangen. Es hat mehrere Gemeindeglieder gegeben.

Der Seniorenkreis Muntermacher und die Bücherei Eselsohr haben Bestand, aber manche Jugendgruppe, den Spielkreis und den Chor gibt es nicht mehr. Der Kindergarten ist umgezogen und steht nicht mehr unter der Trägerschaft des diakonischen Vereins.

Dafür gibt es jetzt ein gemeinsames Kochen am Freitag und einmal im Monat trifft sich der Bibelkreis in Großenmeer.

Die Jugendtreffen, die im Jugendraum im Dachgeschoss des Gemeindehauses stattfinden, stehen jetzt unter der Trägerschaft des Elternvereins Großenmeer-Oldenbrok. Menschen kommen und gehen - und die St.-Anna-Kirche steht seit 425 Jahren in Großenmeer.

Es gab mal ein neues Fenster, das Efeu wurde beschnitten, ein Riss im Glockenturm repariert - aber das waren schon alle Änderungen in den letzten 25 Jahren. Sie ist weiterhin Heimat für viele Menschen aus Großenmeer und umzu - und das soll auch so bleiben.

Herzlichen Glückwunsch St.-Anna!!!

Ue.

## Hilfe für den Südsudan

„Ich möchte auf die Not der Menschen im Südsudan aufmerksam machen und Spendengelder sammeln“, so sprach uns der Niederländer Jan Simmering an und bat um eine Unterkunft in unserer Gemeinde. Mit dem Rad fuhr der 82-jährige vom Norden Dänemarks bis nach Barcelona und



unterstützte die christliche Hilfsorganisation Tearfund. Bei der Planung seiner Reise sprach er Kirchengemeinden, die auf

seiner Route lagen, an und bat um Übernachtungsmöglichkeiten. Leider waren wir eine der wenigen, die zusagten. Ue.

## Friedhof: Neue Bank

Holger Beyer und Benjamin Saathoff von der Vereinsgemeinschaft Großenmeer überreichten der Kirchengemeinde eine neue Bank, die Ingo Ahrens im Namen des Gemeindeglieders gerne entgegennahm und sich herzlich bedankte.



Die Bank steht nun auf dem neuen Friedhof in Großenmeer. Ue.



## Therapiezentrum **OVELGÖNNE**

PHYSIOTHERAPIE

LOGOPÄDIE

PRÄVENTION

ELTERN SCHULE

Therapiezentrum Ovelgönne  
Kirchenstraße 9  
26939 Ovelgönne

**04401/70 48 84**

praxis@therapiezentrum-ovelgoenne.de  
www.therapiezentrum-ovelgoenne.de

Zur Website



*Gartenarbeiten aller Art*

Entrümpelungen und Reinigungsarbeiten  
Dachrinnen- und Flachdach-Reinigungen

**Wilfried Hartmann**

Kuhlenstr. 41b  
26655 Westerstede

Mobil 0170 2158 940

**FRIEDHELM Kohlwes**

HEIZUNG • SANITÄR • ELEKTRO

Inhaber: Marcel Nixdorf

Neustädter Str. 21  
26939 Ovelgönne



04480 1581



## **Bödeker's Partyservice**

*Für Veranstaltungen aller  
Art stehe ich Ihnen auch  
gerne mit meinen Imbisswagen  
zur Verfügung!*

Telefon:

**0 44 80 - 919 955**

Inhaber: Gerd Bödeker - Winterbahn 61 - 26939 Ovelgönne/Oldenbrok

Ausführung sämtlicher  
Maler- und Fußboden-  
belagsarbeiten



## **Rolf von Minden**

**MALER- UND LACKIERERMEISTER**  
Oldenbrok - Vedhusen 9 • Tel 04480/661 • Fax 1887



## **Familiäre Pflege – liebvolle Umgebung**



### **HAUS AM BÜRGERPARK**

Dahlienstr. 23, 26939 Oldenbrok

**Telefon 04480 / 94 84-0**

info@haus-am-buergerpark.de



# HAVEKOST

SEIT 1952

IHR GROSSER SPEZIALIST FÜR



HERRENMODE



ABENDMODE



BRAUTMODE

IN RIESIGER AUSWAHL!

Telefon 04401 98 0 98

[www.modehaus-havekost.de](http://www.modehaus-havekost.de)



*Daniela Faßmann*  
*Bauzeichnerin*

Raiffeisenstraße 14  
26939 Großenmeer  
Tel: 04483 932669 / Fax: 932660  
Mail: [daniela.fassmann@ewe.net](mailto:daniela.fassmann@ewe.net)  
Handy: 0151 659 068 11



HARALD

TISCHLEREI - BESTATTUNGEN

MEYER

Fenster und Türen aus Holz und Kunststoff  
Rolläden – Fliegengitter – Treppen  
Denkmalschutz - Reparaturen - Montage



Erd-, Feuer-, Seebestattungen

Übernahme der Formalitäten  
26939 Ovelgönne – Neustadt  
Neustädter Str. 53 Tel. (04480) 268  
Mobil. 0170 6685 225



**GOTTESDIENSTÜBERBLICK**

**St.-Anna-Kirche  
Großenmeer**

**St.-Johannis-Kirche  
Strückhausen**

**Sonntag, 7. September**

10 Uhr mit Abendmahl

**Sonntag, 14. September**

**Sonntag, 21. September**

10 Uhr

**Sonntag, 28. September**

**Sonntag, 5. Oktober**

Hof Claußen

Hof Claußen

**Sonntag, 12. Oktober**

10 Uhr Jubelkonfirmation

**Sonntag, 19. Oktober**

**Sonntag, 26. Oktober**

10 Uhr

**Freitag, 31. Oktober**

**Sonntag, 2. November**

**Sonntag, 9. November**

18 Uhr Andacht mit Kino

**Sonntag, 16. November**

10 Uhr

**Mittwoch, 19. November**

15 Uhr mit Abendmahl

**Sonntag, 23. November**

9.30 Uhr

15 Uhr

**Sonntag, 30. November**

10 Uhr

**Sonntag, 7. Dezember**

10 Uhr

**Sonntag, 14. Dezember**

**Sonntag, 21. Dezember**

10 Uhr



**Christuskirche  
Oldenbrok**

**Martins-Kirche  
Ovelgönne**

**Kirchenjahr**

		<b>12. So. n. Trinitatis</b>
10 Uhr		<b>13. So. n. Trinitatis</b>
		<b>14. So. n. Trinitatis</b>
	10 Uhr Begrüßung der Konfis	<b>15. So. n. Trinitatis</b>
Hof Claußen	Hof Claußen	<b>Erntedank</b>
		<b>17. So. n. Trinitatis</b>
10 Uhr Jubelkonfirmation		<b>18. So. n. Trinitatis</b>
		<b>19. So. n. Trinitatis</b>
	10 Uhr	<b>Reformationstag</b>
10 Uhr		<b>20. So. n. Trinitatis</b>
10 Uhr		<b>Volkstrauertag</b>
		<b>Buß- und Betttag</b>
11 Uhr	16.30 Uhr	<b>Ewigkeitssonntag</b>
		<b>1. Advent</b>
		<b>2. Advent</b>
10 Uhr		<b>3. Advent</b>
		<b>4. Advent</b>

## Jürgen Warns

Dorfweg 1, Großenmeer

Telefon (0 44 83) 9 30 50 51

Mobil (01 60) 3 40 10 00

Juergen.Warns@debeka.de

# Debeka

## Versichern und Bausparen



## LINEBROKER APOTHEKE

Stets im Dienst  
Ihrer Gesundheit!

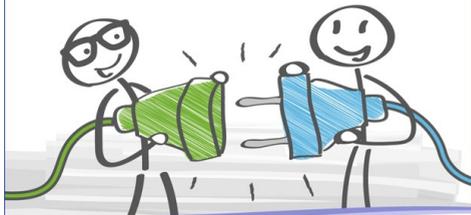
Ihre Apotheke in der Gemeinde Ovelgönne.  
Kostenlose Belieferung nach Ihren Wünschen!

Tel.: 04480 – 9498094  
Fax.: 04480 – 9498095

### Apothekerin B. Neumann

Lerchenstraße 1 26939 Ovelgönne – Oldenbrok/Mittelort

### Leistungen die elektrisieren!



Der innovative Familienbetrieb  
aus Ovelgönne bei Brake

### Ihr Spezialist für Licht, Wärme, Bad und Photovoltaik

Hans-Gerd Kuhlmann GmbH  
Kirchenstraße 35 • 26939 Ovelgönne • Tel 04401 82268  
info@kuhlmann-ovelgoenne.de • www.kuhlmann-ovelgoenne.de  
www.facebook.com/KuhlmannGmbH

 **Kuhlmann**  
Elektro • Heizung • Sanitär • Solar

Ihr Partner für Gebäudetechnik

Maler- und Tapezierarbeiten • Fassadenbeschichtungsarbeiten  
Bodenbelagsarbeiten • Reparaturverglasung

Thomas Mosch  
Nordstr. 79a  
26939 Ovelgönne  
Mobil: 0170 / 58 69 59 6  
Tel.: 0 44 80 / 94 80 82  
Fax: 0 44 80 / 94 89 85 8  
E-Mail: MalerfachbetriebMoschT.65@web.de

# Malerfachbetrieb Mosch

### SOZIALVERBAND

# SOVD

### NIEDERSACHSEN

Kreisverband  
Wesermarsch

Tel.: 04401 - 4784

info.brake@sovd-nds.de

<https://www.sovd-wesermarsch.de>

Ortsverband Oldenbrok-Großenmeer  
Magrit Böseler Tel.: 04480-608



## Ihre Spezialisten für die Pflege

### Ambulante Pflege



**Ihr ambulanter  
Pflegedienst!**

Lerchenstraße 4 · 26939 Ovelgönne  
☎ **0 44 80 / 9 19 44 55**  
[www.meenken-ambulant.de](http://www.meenken-ambulant.de)

### Stationäre Pflege



Seniorenpflegeeinrichtung  
**Haus Heike**

**Eine erstklassige Pflege  
und Betreuung wartet auf Sie!**

Moorstrich 20 · 26349 Jaderberg  
☎ **0 44 54 / 9 78 90-0**  
[www.haus-heike.de](http://www.haus-heike.de)

### Service Wohnen



**Soviell Service  
wie Sie wollen...**

Rosenstraße 12 · 26939 Ovelgönne  
☎ **0 44 80 / 9 19 59 83**  
[www.seniorenwohnanlage-meenken.de](http://www.seniorenwohnanlage-meenken.de)

### Tagespflege



**Wir entlasten  
pflegende Angehörige**

Rosenstraße 12 · 26939 Ovelgönne  
☎ **0 44 80 / 9 19 59 83**  
[www.tagespflege-ovelgoenne.de](http://www.tagespflege-ovelgoenne.de)

[www.pflege-meenken.de](http://www.pflege-meenken.de)

## Neu: Werkstattpädagogik

Im Frühjahr haben wir uns als evangelische Kindertagesstätte auf den Weg gemacht, unsere Konzeption weiterzuentwickeln und neue pädagogische Wege zu gehen.

Bei einer Fortbildung wurde unsere bereits zuvor gefasste Entscheidung, die Gruppenräume themenbezogen zu gestalten, bestärkt. So entstanden spontan drei individuelle Werkstatträume im Kindergartenbereich:

Im Gruppenraum von „Pippi’s Goldschätze“ finden die Kinder Angebote zu den Bereichen Rollenspiel und Sprache. Anfangs entstand hier eine Schreibwerkstatt, in der die Kinder mit verschiedenen Materialien schreiben, stempeln, experimentieren und kreativ tätig werden können. Im Laufe der Zeit wurde das Rollenspielangebot mit einer Vielfalt an Kostümen und Requisiten zu unterschiedlichen Themenbereichen erweitert.

Im Gruppenraum der „Hoppetosse-Piraten“ können sich die Kinder mit Kreativität und Sinneserfahrungen befassen. Als erstes wurde ein Sinnesraum eingerichtet – ein ruhiger Ort mit Sofa, Bilderbüchern und unterschiedlichen Materialien zur Wahrnehmung. Hier können die Kinder entspannen und zur Ruhe kommen. Im weiteren Schritt wurde eine große Kreativ- und Malecke gestaltet, die nun viel Platz für schöpferisches Tun bietet. Im Gruppenraum der „Seeräuber“ tauchen die Kinder ein in die Welt des Bauens und können erste Erfahrungen mit Naturwissenschaften machen. Zunächst entstand ein Architekturbüro, in dem die Kinder mit Linealen, Stiften und Fachliteratur Bauwerke entwerfen, zeichnen und Pläne schmieden können. Passend zum Thema

wurde eine Großbaustelle eingerichtet, in der beispielsweise mit Kartons, Eimern und Eierkartons kreative Bauwerke entstehen.

In der Küche gibt es nun ein Winkefenster, durch das die Kinder morgens nach dem Verabschieden ihren Eltern liebevoll nachwinken können. Ausgestattet ist das Winkefenster mit Ferngläsern, Kaleidoskopen und Taschentüchern für kleine Trennungsschmerzen.

Kleine Gruppentische wurden aus den Gruppenräumen in die Küche verlegt. Die Tische werden jede Woche liebevoll von einer Gruppe gestaltet – so wird aus jeder Mahlzeit ein besonderer Moment der Gemeinschaft. Durch die frei gewordenen Flächen konnten in den Gruppenräumen neue Werkstattbereiche geschaffen werden.

Im Krippenbereich „Herr Nielsons Rasselbande“ wurden im Gruppenraum unterschiedliche Werkstattbereiche eingerichtet: eine Kreativecke, eine Bewegungsecke, ein Rollenspielbereich und vieles mehr. Auch der Flur bietet Platz für Werkstattangebote.

Sowohl die Kinder in der Krippe als auch im Kindergarten können sich frei in den Räumlichkeiten bewegen und ganz individuell ihren Interessen nachgehen – ein wichtiger Schritt hin zu mehr Selbstbestimmung und kindgerechtem Lernen.

Die positiven Rückmeldungen der Kinder und Eltern zeigen uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Wir sind stolz und dankbar, diesen Weg als evangelische Kindertageseinrichtung gehen zu dürfen – gemeinsam, mit Freude, Offenheit und dem festen Vertrauen: Wandel ist möglich, nie abgeschlossen – und es lohnt sich!

Lara Hobbiesiefken  
und das Team der Villa Kunterbunt

## Auszeichnung

Wie in jedem Jahr fand auch in diesem Jahr, diesmal im Juni, unsere Brandschutzerziehung mit der Freiwilligen Feuerwehr Neustadt in der Kita statt. In diesem Jahr haben wir das Programm leicht geändert und haben statt des Rauchhauses das Kamishibai (das Erzähltheater) herausgeholt. Das Kinderkino, wie die Kinder es mit Begeisterung nennen, erklärte anhand von Postern und kurzen Texten, worum es bei der Feuerwehr geht, was sie wie machen und vor allem was sie dafür brauchen. Inhalte über Texte sollten im Kindergarten immer mit Bildern oder anderem Anschauungsmaterial verknüpft sein, damit die Kinder sich das Gesehene und Erzählte besser einprägen können. Unser Plan ist es, jedes Jahr eine Kleinigkeit zu verändern um es für die Kinder abwechslungsreich zu gestalten. Nach einem gemeinsamen Frühstück mit der Crew der Feuerwehr durften die Kinder außerdem im Laufe des Tages noch üben, den Notruf zu wählen und sich dabei entsprechend zu verhalten. Sie konnten sehen, wie sich ein Feuerwehrmann auf einen Brand vorbereitet und anzieht, wie ein Feuer gelöscht wird und wie so eine Anfahrt mit dem Feuerwehrauto im Falle eines Brandes aussieht. Alles anhand von echten Praxisbeispielen. Auch Wasserspiele wurden angeboten. Abschließend erhielten alle Kinder eine Urkunde und noch ein paar Kleinigkeiten, wie z.B. den Kinderfinder. Dieser sollte im unteren Drittel der



Kinderzimmertür aufgeklebt werden, so dass die Feuerwehrleute im Brandfall sofort erkennen können, wo sich ein Kinderzimmer befindet und entsprechend behutsam bei der Rettung vorgehen können.

Die jährliche Brandschutzerziehung sorgt dafür, dass die Kinder Routine bekommen und Ängste abbauen. Hierzu trägt auch das gemeinsame Frühstück bei, da die Kinder erleben: Feuerwehrleute sind Menschen wie du und ich und wollen helfen. Ihre Kleidung schützt sie und sieht deshalb

„komisch“ aus. Die Nähe, die die Kinder hier zu der Freiwilligen Feuerwehr haben, zahlt sich aus: die Kinder freuen sich und machen gut mit.

Dass dieses Projekt jedes Jahr so gut klappt, ist auch dem Brandschutzerzieher Dieter von Deetzen (Didi) zu verdanken, der diesen Tag organi-

siert. Er war es auch, der unsere Kita für die Auszeichnung vorgeschlagen hat. Und es hat geklappt: Zusammen mit einer weiteren Kita haben wir die **Auszeichnung für vorbildliche Brandschutzerziehung und Brandschutzaufklärung gemeinsam mit den Feuerwehren in Niedersachsen** bekommen! Am 29. März haben wir, Svenja und Sina, zusammen mit Didi die Auszeichnung entgegengenommen. Wir sind sehr stolz darauf und dankbar, dass die Zusammenarbeit so gut funktioniert.

Wir freuen uns auf viele weitere Jahre so guter Zusammenarbeit!

Es grüßen Svenja Hilscher  
und Team der Kita Fuchsbau

## Ausflug in Niehus Garten



Foto: F. Klingener

Im Juni öffneten Ulla und Horst Niehus die Pforten ihres schönen Gartens. Das nahm der Seniorenkreis Ovelgönne zum Anlass, einen Busausflug dorthin zu machen. Ca. 20 Senioren aus der Gruppe rund um Renate Schattschneider genossen die Blütenpracht und auch den Kaffee und Kuchen, der zum Programm gehörte. Ue.

## Kino mit der Diakonie

Der Hospizdienst Wesermarsch lädt am 12. Oktober von 15 bis 18 Uhr zu einer besonderen Veranstaltung ein unter dem Motto: „Hospiz und seine Vielfalt“.

Die Veranstaltung findet im Braker Kino, in der Hafestraße 1 statt.

Im Zentrum des Nachmittags steht die britische Filmkomödie „Kalender Girls“.

Im Rahmen der Veranstaltung wird außerdem der von der Diakonie selbst gestaltete Kalender präsentiert und zum Verkauf angeboten. Der Erlös kommt direkt der regionalen Hospizarbeit zugute.

Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem stationären Hospizverein Wesermarsch, dem Palliativen Stützpunkt der Wesermarsch, den Maltesern und den Landfrauen Brake Hammelwarden. Bei freiem Eintritt soll der ehrenamtliche Einsatz für die Hospizkultur sichtbar gemacht werden.

F. Renken, Diakonie Wm.



**„Die größte Gefahr für unseren Planeten ist der Glaube, dass ihn schon irgendjemand anderes retten wird“**

Robert Swan, Polarforscher

Wenn Sie der Meinung sind, dass Sie persönlich nichts für die Dekarbonisierung der Energieerzeugung in Ihrer unmittelbaren Umgebung tun können, dann stimmt das nicht!

Die KEGW bietet Ihnen die Möglichkeit, als Mitglied in unserer Genossenschaft, gemeinsam mit vielen anderen, einen Beitrag zur Erhaltung der Schöpfung zu leisten. Mit einem Genossenschaftsanteil in Höhe von 777,00 € sind Sie dabei, Projekte zur Energiegewinnung aus Sonne und Wind finanziell zu unterstützen.

Informieren Sie sich unter [www.kegw.de](http://www.kegw.de) oder schreiben Sie uns eine E-Mail an [mitmachen@kegw.de](mailto:mitmachen@kegw.de).

Kirchliche Energiegemeinschaft Wesermarsch eG  
Projektbüro: Eselstraße 6, 26939 Ovelgönne



## Petrosilus Zwackelmann

Noch vor den Sommerferien haben wir uns bei einer Mitmach-Aktion mit dem Zauberer Petrosilus Zwackelmann beschäftigt. Wer Herrn Zwackelmann nicht kennt, kennt auch die Geschichte vom Räuber Hotzenplotz von Otfried Preußler nicht. Alle Kinder, die bei der Aktion dabei waren, und auch die beiden Konfis Louis und Joost, die uns geholfen haben, sind inzwischen „Zauberexperten“.

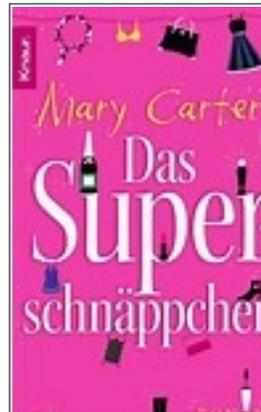
Nachdem die Konfis uns geholfen hatten, den Stuhlkreis aufzubauen und die Bastelmaterialien bereitzulegen, konnten alle den Geschichten vom Zauberer Zwackelmann lauschen. Im Anschluss sollten die Kinder den Zauberer mit der Methode der „Dreiecksmalerei“ malen. „Das ist gar nicht so einfach“, bekundete Joost, der das dann aber doch gut hinbekam und den anderen Kindern auch noch helfen konnte. Wir wünschen den beiden Konfis noch viel Spaß und alles Gute für ihre Konfi-Zeit in unserer Gemeinde!

Doris Peters, Ingrid Göhring  
und Uschi Evers

## Tipps des Monats:

Die Bücherei in Großenmeer ist nicht nur für Kinder da! Auch Erwachsene sind herzlich eingeladen, in den Regalen zu stöbern und sich auf die Suche nach interessanter Literatur zu begeben. Das Büchereiteam schlägt dieses Mal eine turbulente und romantische Kömödie vor:

Das Superschnäppchen von Mary Carter. Die Autorin hat lange versucht, als Schauspielerin Karriere zu machen, die meiste



Roman, der in Amerika sehr erfolgreich war.

Zeit aber damit verbracht, zu kellnern oder als Aushilfe in verschiedenen Büros zu arbeiten. Sie gibt freiwillig zu, dass sie dort den einen oder anderen Kugelschreiber mitgehen ließ. Dies inspirierte sie schließlich zu ihrem ersten



beim Turnier mitspielen? Zwei spannende Geschichten mit Leserätseln für die erste Lesestufe.

Mit der Silbenmethode möchte der Leserabe beim Lesenlernen helfen und die Rechtschreibung verbessern. Die Silben sind abwechselnd in rot und blau gedruckt.

Übrigens: Die Damen des Büchereiteams denken nicht, dass das nur Geschichten für Jungs sind! Ausleihen dürfen sich das Buch natürlich alle!

Milchbart möchte beweisen, dass er ein echter Ritter ist! Als Prinzessin Ava entführt wird, fasst er einen Plan... Die Bolzplatz-Bande muss sich entscheiden: Soll sie



**BIANCA WITT**

Immobilien



Sie denken über den

**Verkauf Ihres Hauses**

nach, dann rufen Sie mich  
gerne unverbindlich an.

Tel. 0 44 01 • 82 94 712

Bahnhofstraße 79 c • 26919 Brake

**s t e i n**

**&**

**HANDWERK**

Grabmale

Treppen

Fensterbänke

Granit & Marmor

Natursteinarbeiten

**UDO NAFZGER**

Hammelwarde Str. 19

26919 Brake

Tel **04401 705458** Fax 705459

mobil **0171 4263631**

**... nah und gut** ■ **Czwalinna** Oldenbrok

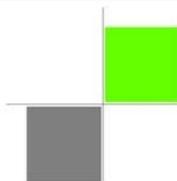
✓ **sympathisch**

✓ **persönlich**

✓ **immer für Sie da**

**... ich kaufe**

**... nah und gut**



**Jan-Dirk Meyer**  
**Fliesen- & Maurerarbeiten**



Moorseiter Straße 92 • 26939 Ovelgönne • Mail [info@meyer-fliesenleger.de](mailto:info@meyer-fliesenleger.de)

Telefon 04483 932 9242 • Mobil 0172 643 2789

Aus Datenschutzgründen hier keine Veröffentlichung

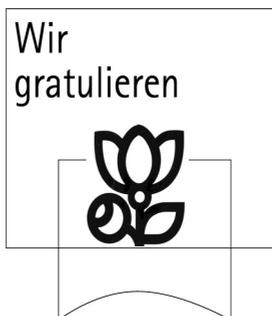


Aus Datenschutzgründen hier keine Veröffentlichung

Bitte melden Sie sich im Kirchenbüro, wenn Sie nicht möchten, dass Ihre Daten veröffentlicht werden.



Aus Datenschutzgründen hier keine  
Veröffentlichung





Trauungen

Aus Datenschutzgründen hier keine Veröffentlichung

# Gottes Segen für die Ehe

Gott, der Schöpfer allen Lebens,  
segne eure Ehe.

Sein Lebensatem hat euch  
als Originale geschaffen.

In Liebe hat er euch zu einem Paar  
zusammengefügt, damit ihr einander  
ergänzt und bereichert.

Gott wohne in eurer Mitte und  
lasse eure Verliebtheit zur Liebe reifen.

Seine Treue gebe eurer Treue Kraft,  
dass ihr euch versteht und unterstützt  
in guten und in schlechten Tagen.

Seine Liebe verleihe eurer Liebe Flügel,  
dass ihr gemeinsam  
schöne Ziele erreicht.

Der barmherzige Gott bewahre euch  
vor Hartherzigkeit und Eigensinn.

Täglich führe er eure Herzen zueinander,  
dass ihr euch dankbar annehmt  
aus seiner Hand.

Amen.

REINHARD ELLSEL





## FÜR JUNGE BIS ALTE

### **Bibelkreis in Großenmeer**

Jeweils am zweiten Dienstag des Monats ab 19.30 Uhr

Info: Frank Walter: 04483-932993

### **Gottesdienstwerkstatt in Strückhausen**

Jeweils am vierten Dienstag des Monats ab 19.30 Uhr

Info: Frank Walter: 04483-932993

### **Keiner is(s)t allein in Großenmeer**

Freitags 10 Uhr für alle Köche

Ab 12 Uhr gemeinsames Essen

Info: Heike von Deetzen: 04480-1270

### **Spielerunde in Strückhausen**

Dienstags 14- 17 Uhr

Info: Gisela Schulte: 04480-281 und

Günter Müller: 04737-431

### **Spendenkonto:**

**IBAN: DE02 2805 0100 0063 408140**

**Verwendungszweck: 2624**

### **Unsere Gemeindehäuser finden Sie:**

In Großenmeer: Eselstraße 6a

In Oldenbrok: Hamelstraße 2

In Ovelgönne: Kirchenstraße 4

In Strückhausen: Kirchweg 14

## SENIOREN

### **Seniorenkreis „Die Muntermacher“ in Großenmeer**

18.09. 14.30 Uhr Spiele

16.10. 14.30 Uhr Thema

20.11. 14.30 Uhr Spiele

Info: Ulla Niehus: 04483-264

### **Seniorenkreis in Oldenbrok**

02.09. 14.30 Uhr Spiele

16.09. 14.30 Uhr Ferne Länder

30.09. 14.30 Uhr Spiele

14.10. 14.30 Uhr Erntedankvesper

28.10. 14.30 Uhr Spiele

11.11. 14.30 Uhr Bingo

25.11. 14.30 Uhr Spiele

Info: Heike von Deetzen: 04480-1270

### **Seniorenkreis in Ovelgönne**

02.10. 14.30 Uhr Thema

13.11. 14.30 Uhr Thema

Info: Renate Schattschneider: 04401-82134

### **Klub der Älteren in Strückhausen**

17.09. 15.00 Uhr Bingo

15.10. 15.00 Uhr Erntedankvesper

19.11. 15.00 Uhr Andacht zum Buß-  
und Betttag und Kaffeenachmittag

Info: Renate Wefer: 04480-2170148

### **Andacht im Haus am Bürgerpark in Oldenbrok**

26.09., um 15 Uhr

24.10., 21.11. jeweils um 10 Uhr

## BÜCHEREI ESELSTR.

In Großenmeer, Eselstr. 6a  
Dienstags 15.00 - 16.30 Uhr  
Info: Uschi Evers: 04483 - 1280

## KIRCHLICHER UNTERRICHT

**Konfirmanden aller Pfarrbezirke**  
08.11. 10 - 14 Uhr Konfi-Tag im  
Gemeindehaus Großenmeer  
Ab November Krippenspielprobe, Infos  
folgen

**Katechumenen aller Pfarrbezirke**  
27.09. 10 - 14 Uhr Konfi-Startertag im  
Gemeindehaus Ovelgönne  
28.09. 10 Uhr Begrüßungsgottesdienst

## CHOR UND MUSIK

**KisuM Projektchor**  
Info: Inse Böning: 04480-461



## FÜR KINDER

**Kinderkirchentag in Strückhausen**  
27.09. 10 -12.30 Uhr  
29.11. 10 -12.30 Uhr  
Info: Andrea Thienken: 04480-948720

**Krabbelgruppe „Glückskäfer“ im  
Gemeindehaus Oldenbrok**  
Dienstags 10 - 11.30 Uhr  
Info: Caroline Ludewig: 0172 9739110

## FÜR JUGENDLICHE

**Jugendtreff „Time Out“ in  
Oldenbrok**  
Donnerstags 16 - 19 Uhr  
DRK-Haus, Rathausstr. 14b  
Info: Elternverein Großenmeer -  
Oldenbrok

**Jugendtreff in Großenmeer**  
Montags 16 - 18.30 Uhr Mini-Club  
(Kinder 1. - 4-. Klasse)  
Montags alle vier Wochen:  
18.30-20 Uhr Quatsch und Klartext  
(Mädchen ab 12 Jahren)  
Dienstags 16 - 18.30 Uhr Kids-Club  
(Kinder ab 5. Klasse)  
Mittwochs 16 - 18.30 Uhr Kids-Club  
Jugendraum des Gemeindehauses  
Eselstr. 6a  
Info: Elternverein Großenmeer -  
Oldenbrok

**Homepage** [www.kirche-wesermarsch.de](http://www.kirche-wesermarsch.de)

**Facebook** VierKirchenOvelgoenne

**Instagram** vierkirchenovelgoenne



**Kirchenbüro** Hamelstraße 2, 26939 Ovelgönne - Oldenbrok  
Bärbel Uebachs - Tel: **04480 222** - Fax: 04480 949 881  
Öffnungszeiten: Di, Mi, Fr 9 - 12 Uhr, Do 16 - 18 Uhr  
Email: [kirchenbuero.ovelgoenne@kirche-oldenburg.de](mailto:kirchenbuero.ovelgoenne@kirche-oldenburg.de)  
Internet: [www.kirche-wesermarsch.de](http://www.kirche-wesermarsch.de)

**Pfarrerin** Katja Röker - Tel: **01525 963 8334** - Fax: 04480 949 881  
Email: [katja.roeker@kirche-oldenburg.de](mailto:katja.roeker@kirche-oldenburg.de)

### **Küsterin + Friedhof**

GROSSENMEER	Alke Feise-Addicks	Tel: 04480 948 022
OLDENBROK	Birgit Mosch	Tel: 04480 1388
OVELGÖNNE	Alke Feise-Addicks und Ute Lampe-Hülsmann Friedhofsverwaltung (Büro Brake) Anke Albrecht	Tel: 04401 3450
STRÜCKHAUSEN	Ute Lampe-Hülsmann	Tel: 04480 948 100

### **Kirchenführungen**

STRÜCKHAUSEN Dörte Koopmann Tel: 04480 1600 *oder Kirchenbüro*

**Spieleanhänger** Werner Bramlage Tel: 0170 3873954

### **Ev. KiTas**

#### **Villa Kunterbunt Ovelgönne**

Ltg. Doris Knauff, Kirchenstraße 29 f  
Tel: 04401 8865 Fax: 04401 700858  
Email: [kita.ovelgoenne@kirche-oldenburg.de](mailto:kita.ovelgoenne@kirche-oldenburg.de)

#### **Fuchsbau Neustadt**

Ltg. Svenja Hilscher, Neustädter Str. 68  
Tel. 04480 1842  
Email: [kita.neustadt@kirche-oldenburg.de](mailto:kita.neustadt@kirche-oldenburg.de)

**Kreisjugenddienst** Ulrich Bohlken, Tel: 0421 620 63 10 oder 0157 740 400 90  
Email: [kjd.wesermarsch@kirche-oldenburg.de](mailto:kjd.wesermarsch@kirche-oldenburg.de)

**Diakonisches Werk** Bürgermeister-Müller-Straße 9, 26919 Brake, Tel: 04401 695902

---

**IMPRESSUM** Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinde Vier Kirchen Ovelgönne  
Redaktion: D. Frerichs, K. Köpp, A. Lüerßen, K. Röker, B. Uebachs,  
F. Walter  
Email: [kirchenbuero.ovelgoenne@kirche-oldenburg.de](mailto:kirchenbuero.ovelgoenne@kirche-oldenburg.de)  
Anzeigen: B. Uebachs / Satz und Layout: B. Uebachs  
Titelfoto: Druck: GemeindebriefDruckerei; Auflage: 3000  
Nächster Gemeindebrief zum: 1. Dezember 2025  
Redaktionsschluss: 31. Oktober 2025